

B e s c h l u s s

Aussetzung der Erhöhung der CO₂-Abgabe für das Jahr 2025

Der Landtag hat in seiner 5. Sitzung am 13. Dezember 2024 folgenden Beschluss gefasst:

- I. Der Landtag stellt fest, dass
 1. die Steigerung der Energiekosten sowohl Unternehmen als auch Bürger enorm und einkommensschwache Haushalte besonders stark belastet, so dass ein sozialer Ausgleich erforderlich wird;
 2. die CO₂-Bepreisung in ihrer aktuellen Form die mit ihr intendierte Lenkungswirkung hin zur CO₂-Einsparung bisher nicht hinreichend erfüllt, vor allem weil die Verlagerung CO₂-intensiver Wirtschaftszweige ins Ausland jede CO₂-Einsparung im Inland zunichtemacht (Carbon Leakage);
 3. eine weitere Erhöhung der CO₂-Abgabe im Jahr 2025 in Anbetracht der gegenwärtigen wirtschaftlichen Lage in der Bundesrepublik Deutschland und im Freistaat Thüringen negative Auswirkungen auf den Standort hätte;
 4. es zur Vermeidung von Stellenabbau, Werksschließungen und Abwanderung und zur Aktivierung von Investitionen positive Signale aus der Politik braucht und keine zusätzlichen Belastungen.
- II. Die Landesregierung wird gebeten, sich im Bundesrat und gegenüber der Bundesregierung für die Aussetzung der für das Jahr 2025 geplanten Erhöhung der CO₂-Abgabe einzusetzen.

Dr. Thadäus König
Präsident des Landtags